



Warum Obst und Gemüse im Napf?

Hunde sind Allesfresser. Obst und Gemüse liefern Ihnen wertvolle Ballaststoffe, Vitamine und sekundäre Pflanzenstoffe.

Was darf in den Napf?

- Karotte
- Zucchini
- Kürbis
- Apfel
- Birne
- Beeren
- Gurke
- Fenchel
- Tomaten

Was darf NICHT in den Napf?

- Zwiebeln und Knoblauch
- Weintrauben und Rosinen
- Avocado
- Schokolade
- Unreife Tomaten
- Rohe Kartoffeln
- Kerne von Obst z. B. Kirschen und Pflaumen

Darreichungsform

Gerade Gemüse ist oft gekocht oder püriert besser verträglich – vor allem bei Wurzelgemüse.

Dosierung

Die Dosierung kann individuell schwanken. Als Faustregel gilt ca. 20% des Futters, davon ca. 75% Gemüse und 25% Obst.

Bei Fertigfutter sollten nur kleine Mengen als Snack ergänzt werden.

